

RS OGH 1991/7/11 7Ob20/91, 7Ob18/93, 7Ob2/94, 7Ob126/08t, 7Ob51/09i, 7Ob120/10p, 7Ob124/15h, 7Ob230/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.07.1991

Norm

AUVB 1965 Art14

VersVG §64

Rechtssatz

Die Frage, ob überhaupt ein versicherungspflichtiger Unfall vorliegt, ist nicht von der Ärztekommision, sondern von den ordentlichen Gerichten zu entscheiden. Soweit ein Versicherungsfall keine Leistungspflicht des Versicherers auslöst, zum Beispiel wegen schuldhafter Herbeiführung des Versicherungsfalles oder wegen Verletzung einer Obliegenheitspflicht oder wegen Nichtzahlung einer Folgeprämie bleibt kein Raum für die Durchführung des Schiedsverfahrens.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 20/91

Entscheidungstext OGH 11.07.1991 7 Ob 20/91

Veröff: SZ 64/102 = VersRdSch 1992,27 = VersR 1992,1292

- 7 Ob 18/93

Entscheidungstext OGH 06.10.1993 7 Ob 18/93

Veröff: VersRdSch 1994,251

- 7 Ob 2/94

Entscheidungstext OGH 19.01.1994 7 Ob 2/94

Veröff: VersRdSch 1994,318

- 7 Ob 126/08t

Entscheidungstext OGH 27.08.2008 7 Ob 126/08t

Auch

- 7 Ob 51/09i

Entscheidungstext OGH 03.06.2009 7 Ob 51/09i

Auch

- 7 Ob 120/10p

Entscheidungstext OGH 29.09.2010 7 Ob 120/10p

Auch

- 7 Ob 124/15h

Entscheidungstext OGH 16.12.2015 7 Ob 124/15h

Auch

- 7 Ob 230/15x

Entscheidungstext OGH 27.01.2016 7 Ob 230/15x

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0080449

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.04.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>